

Jahresbericht 2003

Bestellerkompetenz im Gebäudebereich

Autor und Koautoren	Hanspeter Eicher, Robert Tresch, Urs Kaufmann, Jürg Weilenmann
beauftragte Institution	Dr. Eicher+Pauli AG
Adresse	Kasernenstrasse 21, 4410 Liestal
E-mail, Internetadresse	hanspeter.eicher@eicher-pauli.ch , www.eicher-pauli.ch
BFE Vertrags-Nummer	84'660
Dauer des Projekts	1. Juni 2002 – 30. März 2004

ZUSAMMENFASSUNG

Das Hauptziel des Projektes ist es, Bauherren, Planern und ausführenden Firmen Instrumente zur Erstellung energetisch vorbildlicher Neu- und Umbauten zur Verfügung zu stellen. Damit wird es der Bauherrschaft möglich, energetisch klare Bestellungen abzufassen und den Planungs- und Realisierungsprozess so zu überwachen, dass die Anlagen bestellungskonform geplant, realisiert und betrieben werden.

Für alle Phasen gemäss Leistungsmodell (LM) werden die notwendigen Hilfsmittel bereitgestellt. Einiges ist bereits vorhanden und kann weiter verwendet werden. Dem Projektteam stehen wichtige Dokumente und Kennzahlen zur Verfügung, die vom ehemaligen Amt für Bundesbauten (AFB) erstellt wurden. Damit ist es möglich, die wertvollen Erfahrungen des AFB, nach dessen Aufhebung, in geeigneter Form zu erhalten und der Fachwelt zur Verfügung zu stellen. Die Ergebnisse des Projekts werden direkt über eine Homepage verfügbar und nutzbar sein.

In der Berichtsperiode wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

1. Inhaltliche Erarbeitung und Überarbeitung aller notwendigen Dokumente
2. Review der Struktur der Homepage, Schaffung eines Roten Fadens
3. Suche nach Partnern für die Durchführung von Workshops

Projektziele

Das Hauptziel des Projekts ist es, Bauherren, Planern und ausführenden Firmen Instrumente zur Erstellung energetisch vorbildlicher Neu- und Umbauten zur Verfügung zu stellen. Damit wird es der Bauherrschaft möglich, energetisch klare Bestellungen abzufassen und den Planungs- und Realisierungsprozess so zu überwachen, dass die Anlagen bestellungskonform geplant, realisiert und betrieben werden.

Die einfache Handhabung und Verfügbarkeit der Dokumente soll durch die Integration in eine Homepage Bestellerkompetenz ermöglicht werden.

Durchgeführte Arbeiten und erreichte Ergebnisse

DOKUMENTE FÜR DIE REALISIERUNG ENERGETISCH VORBILDLICHER GEBÄUDE

Die für eine energetisch vorbildliche Planung und Realisierung von Gebäuden notwendigen Hilfsmittel werden in elektronischer Form in der Homepage vorhanden sein. Dabei handelt es sich um Vorlagen und Tools, welche durch den Benutzer direkt verwendet und allenfalls seinen spezifischen Projektgegebenheiten angepasst werden können. Diese Dokumente dienen der Bauherrschaft gleichzeitig als Projektdossier, in welchem alle energetisch relevanten Dokumente des Projektes vorhanden sind.

Zusätzlich werden Hilfsmittel bereitgestellt, welche primär Informationscharakter haben oder den Nutzer mit direkten Links zu Informationsangeboten von Dritten führen.

Im Berichtsjahr wurden alle Vorlagen, Tools und Informationsdokumente für alle Phasen des Leistungsmodells erstellt. Diese Arbeiten waren bis im Sommer 2003 weitgehend abgeschlossen. Anschliessend wurden die Dokumente noch einmal gesichtet und ihr Inhalt kritisch überprüft.

Dabei wurde klar, dass die Gefahr besteht, dass in der grossen Menge der Dokumente, trotz gut strukturierter Homepage, die Gefahr besteht, dass der Nutzer den Roten Faden verliert. Es wurde daher beschlossen, dass die wichtigsten zehn Dokumente zur Erreichung der Projektzielsetzung - die so genannten *Top Ten* - besonders gekennzeichnet und über ein eigenes Menü in der Homepage jederzeit einfach auffindbar gemacht werden müssen.

HOMEPAGE

Im Jahr 2003 wurde die künftige Publikationsform des Bestellerkompetenz-Know-Hows intensiv diskutiert. Es wurden verschiedene Varianten entworfen und diskutiert. Die Publikation in Form einer Homepage hatte sich schnell gegenüber einer traditionellen Handbuch-Form durchgesetzt. Im Berichtsjahr wurde die definitive Struktur der Homepage diskutiert und festgelegt. Diese kann nun im 2004 erstellt und mit den überarbeiteten Dokumenten inhaltlich gefüllt werden. Nachstehend sind einige Ansichten der aktuellen Prototyp-Hompage visualisiert.

Adresse <http://www.bestellerkompetenz.ch>



Bestellerkompetenz im Bereich Gebäudetechnik

Anleitungen und Tools für Bauherren und Planer für die kompetente Bestellung und Umsetzung von technischen Anlagen bei Neu- und Umbauten

Home

News, Aktualisierungen

Top Ten Energie

1 Strategische Planung

2 Vorstudien

3 Projektierung

4 Ausschreibung

5 Realisierung

6 Bewirtschaftung

Zugang

Feedback

Links

Impressum

Zugangsdaten vergessen [>>>](#)

Stand: 06.04.2004
© Dr. EICHER+PAULI AG, CH-Liestal

Zum Inhalt dieser Homepage

Die Homepage Bestellerkompetenz im Bereich Gebäudetechnik umfasst das nötige Know How und geeignete Hilfsmittel, um bei der Planung und Realisierung von Neubauten und Sanierungen die benötigte Gebäudetechnik festlegen, kompetent bestellen und umsetzen zu können. Sie richtet sich an Bauherren und Generalplaner. Die Schwerpunkte für eine energetisch optimale Planung sind unter [Top Ten Energie](#) zusammengefasst.

Status dieser Homepage

Der Inhalt dieser Homepage befindet sich noch in Bearbeitung. Bis anfangs Juni 2004 wird die Homepage fertiggestellt sein. Im Sommer 2004 finden einige [Informations-Tagungen](#) zur Einführung statt. Beachten Sie die News zur Homepage [>>>](#)

Zugangsbereiche der Homepage (Passwörter)

Diese Homepage weist drei Bereiche auf. Für die Bereiche 2 (kostenlos) und 3 (kostenpflichtig) werden Passwörter für den Zugang benötigt. Das Formular zur Selbstregistrierung und weitere Informationen finden Sie auf der Seite [Zugang >>>](#)

Verfasser und Auftraggeber

Ein Projektteam hat den Inhalt dieser Homepage im Auftrag des eidgenössischen [Bundesamtes für Energie](#) erstellt. [>>>](#)

Projektphasen nach SIA

Das Vorgehen bei der Abwicklung von Bauvorhaben wird analog den Phasen und Teilphasen des Leistungsmodells des [Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins SIA](#) gegliedert. Zu jeder Phase/Teilphase werden die relevanten Tätigkeiten beschrieben und die nötigen Hilfsmittel bereitgestellt. Das SIA-Leistungsmodell ist in folgende Phasen aufgeteilt:

1. [Strategische Planung](#)
2. [Vorstudien](#)
3. [Projektierung](#)
4. [Ausschreibung](#)
5. [Realisierung](#)
6. [Bewirtschaftung](#)

Ihre Anregungen und Hinweise (Feedback)

Das Projektteam ist interessiert an Ihren Anregungen und Verbesserungsvorschlägen [>>>](#)

Informations-Tagungen im Sommer 2004

Es finden folgende Informations-Tagungen statt (Preis Fr. 100.- resp. Fr. 80.- für Mitglieder SIA/FHE):
Basel, 24. Juni 2004, 16-18 Uhr
Bern, 29. Juni 2004, 16-18 Uhr
Zürich, 6. Juli 2004, 16-18 Uhr
 Näheres zum Inhalt, den Daten und den Anmeldetalon finden Sie im [Flyer \(PDF, 123 kB\)](#).

Fig.1: Startseite der Homepage Bestellerkompetenz

Die Schaltfläche 1 bis 6 der oben dargestellten Homepage führt zur Online-Dokumentation der Besteller-Tätigkeiten. Die Gliederung entspricht den Phasen und Teilphasen des SIA-Leistungsmodells. Die nachstehende Seite zeigt die Tätigkeiten der Teilphase 22 "Auswahlverfahren". Darin findet sich ein kurzer Beschrieb der relevanten Tätigkeiten der entsprechenden Teilphase. In der Spalte "Vorlagen und Tools" können die zugehörigen Arbeitsinstrumente online geöffnet, angewendet und lokal gespeichert werden. Dabei handelt es sich in Regel um Word- oder Excel-Vorlagen, welche zur Anwendung durch die Nutzer gedacht sind.

In der Spalte "Informationen" finden sich zusätzliche Unterlagen und Grundlagen zur entsprechenden Tätigkeit. In der Regel handelt es sich um PDF-Dokumente.



- Home
- News, Aktualisierungen
- Top Ten Energie
- 1 Strategische Planung
- 2 Vorstudien
- [\[21 Projektdefinition...\]](#)
- [\[22 Auswahlverfahren\]](#)
- 3 Projektierung
- 4 Ausschreibung
- 5 Realisierung
- 6 Bewirtschaftung
- Zugang
- Feedback
- Links
- Impressum

Bestellerkompetenz im Bereich Gebäudetechnik

Anleitungen und Tools für Bauherren und Planer für die kompetente Bestellung und Umsetzung von technischen Anlagen bei Neu- und Umbauten

Auswahlverfahren (Teilphase 22)

Schritt	Tätigkeitsbeschreibung	Vorlagen und Tools	Informationen
22.1	Auswahlverfahren Das geeignete Auswahlverfahren hat sich grundsätzlich nach dem Bauvorhaben auszurichten. Dabei sind die Anforderungen der Gebäudetechnik für das Auswahlverfahren gebührend zu berücksichtigen. Bei der öffentlichen Hand (Gemeinde, Kanton, Bund) sind für das Auswahlverfahren die entsprechenden Gesetze und Verordnungen für das öffentliche Beschaffungswesen massgebend.		Festlegen Auswahlverfahren (PDF)
22.2	Geeignete Anbieter für das Freihändige- und Einladungsverfahren Beim Freihändige- und Einladungs-Verfahren sind entsprechend der gestellten Aufgabe geeignete Anbieter zur Offertstellung einzuladen. Die Anbieter sind aufgrund festgelegten Kriterien auszuwählen. Wird ein Wettbewerb mit Teams durchgeführt (z.B. Planungswettbewerb), so bilden sich die Teams selber, d.h. ohne Einfluss des Auftraggebers. Beim selektiven Verfahren soll den Gebäudetechnikern bis zur Präqualifikation gestattet werden, bei mehreren Teams mitzumachen.		Adressquellen Gebäudetechnikern und Unternehmer (PDF)
22.3	Angebotsformular für den Beizug von Gebäudetechnikern für das Freihändige- und Einladungsverfahren Für den Beizug von Gebäudetechnikern sind in einem Angebotsformular die Projektanforderungen , die Leistungsmodule und die Zuschlusskriterien festzulegen.		Projektanforderungen (PDF) Leistungsmodule (PDF) Zuschlusskriterien (PDF)
22.4	Vertragsabschluss Für den Vertragsabschluss mit Gebäudetechnikern für einzelne Fachgebiete oder Planungsteams, können die entsprechenden Vertragsformulare des SIA verwendet werden.	Angebotsformular (DOC)	SIA

Fig.2: Ansicht der Projektphase 22: Auswahlverfahren

VORBEREITUNG DER WORKSHOPS

Für die Durchführung von Workshops wurde eine Trägerorganisation gesucht und mit dem SIA sicher auch die geeignete Organisation gefunden. Die Vorbereitung der Workshops erfolgt ab Januar 2004.

Bewertung 2003 und Ausblick 2004

Das Jahr 2003 war vor allem der Fleissarbeit gewidmet, der Erstellung und der Revision sämtlicher benötigten Dokumente. Durch das Einlegen einer bewussten dreimonatigen Pause haben wir etwas Verzug auf den ursprünglich geplanten Zeitplan bekommen. Dies hat sich jedoch gelohnt, weil mit den Top Ten Dokumenten ein guter Roter Faden in der Homepage gefunden wurde und bei der Überprüfung der zahlreichen Dokumente viele Verbesserungen einfliessen konnten.

Noch vor den Sommerferien 2004 sollen die geplanten Workshops durchgeführt werden. Im Januar 2004 wird mit den konkreten Vorbereitungsarbeiten begonnen. Mit dem SIA steht sicher auch die richtige Patronatsorganisation zur Verfügung.

Parallel zu den Vorbereitungsarbeiten für die Workshops wird auch die Homepage ihre definitive Form bekommen und mit den fertiggestellten Dokumenten inhaltlich angefüllt werden.